

Erzähler vom Westerwald

Monats-Beilage:

für Landwirtschaft, Obst- und Gartenbau.

Verantwortlicher Redakteur:
R. Kirchhöl, Hachenburg.

Hachenburger Tageblatt.

Tägliche Nachrichten für die Gesamtinteressen des Westerwaldgebietes.

Wochen-Beilage:

Illustriertes Sonntagsblatt.

Druck und Verlag:

H. Kirchhöl, Hachenburg.

276.

Erscheint an allen Werktagen.

Bezugspreis durch die Post: vierteljährlich 1.50 M., monatlich 50 Pfg. ohne Bestellgeld.

Hachenburg, Montag den 28. November 1910

Anzeigenpreis (im Voraus zahlbar):

die sechsgehaltene Zeile oder deren Raum 15 Pfg., die Restzeile 30 Pfg.

3. Jahrg.

Deutscher Reichstag.

18. Berlin, 28. November.

Die heutige „große“ Sitzung des Reichstages, die bereits um 11 Uhr begann, sah das Haus nur zur Hälfte gefüllt. Waren die Tribünen fast besetzt. Am Tische des Reichstages saß man neben dem Reichskanzler, der mit seinem unzertrennlichen Begleiter, dem Staatssekretär des Reiches, erschienen war. Die Staatssekretäre Deßler, und Kräfte. Auf der Tagesordnung steht die sozialpolitische Interpellation über die

Königsberger Kaiserrede.

Reichskanzler erklärt sich auf die Frage des Präsidenten, die Interpellation sofort zu beantworten. Abg. Ledebour (Soz.) begründet die Interpellation: Im November 1908 waren alle Parteien des Reichstages in tiefgehender Entrüstung über jene Reden und Enthaltungen der damaligen Zeit. Selbst Herr Ledebour sagte, daß die Erregung über die geäußerten Vorurteile groß und nachhaltig sei und daß die Summe von Unmut seit Jahren angestiegen habe. War einig, daß gesetzgeberische Maßnahmen ergreifen sollten, die derartige Betätigungen des persönlichen Charakters unmöglich machten. Darauf desgl. Erregungen sind auch abgegeben worden. Wir verlangen, daß entsprechende Schranken errichtet werden, daß der Kaiser keine individuelle Auffassung durch selbstherrliche Worte in die Politik des Landes betätigt. Das ist für die Hauptaufgabe. Fürst Bismarck hat seinerzeit stiftete Versammlungen abgelehnt, und der Kaiser hat sich, wie aus der öffentlichen Veröffentlichung im „Reichsanzeiger“ hervorgeht, diesen Versprechungen angeschlossen. Es ist zu bedenken, daß etwa 1 1/2 Jahre lang nichts geschrieben ist, diesen Versicherungen widersprochen hätte, bis das Volk durch die Königsberger Rede überführt wurde. Der Reichskanzler hat sich nicht nur die Selbstverständlichkeit und das Wohlwollen der Hohenzollern, es hat auch staatsrechtliche Erwägungen gemacht, die zurückgewiesen werden müssen. Er hat gegen die öffentliche Meinung der Frauen gewendet, daß Kaiser Wilhelm II. es noch erübrige wird, daß die deutschen Frauen und die bürgerlichen Frauen, die mit dem Kaiser, ihre Rechte erörtern. Der Kaiser sagt, der Reichskanzler hat unter Führung. Ach nein! Der Friede ist nicht auf den Waffen, sondern darauf, daß die Völker dem Gedanken des Friedens mehr und mehr zuwenden. Die Freude des Krieges geradestehen. Wir wollen, wie der Reichskanzler über die letzten Kaiserreden, es genügt uns nicht, zu lesen, was irgendein Norddeutsches Allgemeines Subalternes schreibt. (Sehr richtig.) Wir haben etwas getan, was gegen das selbstherrliche Verhalten.

Reichskanzler Dr. v. Bethmann-Hollweg:

Nur ich zur Beantwortung der Interpellation selbst. Ich wende mich mit einigen wenigen Worten zu den Ausführungen des Vorredners. Die Darlegungen, die Abg. Ledebour soeben in dem zweiten Teil seiner Rede hat, erreichen den Zweck der heutigen Interpellation. Ausführungen des Abg. Ledebour zeigen durchaus klar, daß seine Partei bei ihrer Aktion nicht von einer Umwälzung des Gemeinwohl, nicht von der Abkehr, die von den Institutionen zu schaden, geleitet werden, im Gegenteil von leidenschaftlicher Gegner, gegen unsere Verfassung. (Zustimmung rechts.) (Zustimmung links.) Abg. Ledebour hat mit seinen Worten sich für seine Partei zum Republikanismus erklärt. (Zuruf des Abg. Ledebour: Ist Ihnen das neu?) Ist nicht neu. Sie haben von jeder dieser Prinzipien, das haben wir gewußt; aber es hat kaum eine Zeit, wo Sie nicht mit diesem Endziel so klar vor die Öffentlichkeit getreten sind. Die Interpellation geht von der Annahme aus, der Reichskanzler hätte im November 1908 dem Reichstag durch den Reichskanzler Fürsten Bismarck Erklärungen gegeben, mit denen er sich durch Äußerungen und Reden in diesem Jahre überprüfbar gemacht habe. Diese Annahme ist falsch. Im Hinblick auf die Debatten, die hier im Reichstag geführt sind, ist zu jener Zeit, wie Herr Ledebour selbst mitgeteilt hat, durch den „Reichsanzeiger“ mitgeteilt worden, daß der Kaiser dem Reichskanzler Fürsten Bismarck unter seiner Führung im Reichstag und unter dem Reichskanzler seine andauernden Vertrauens seinen Willen dahin ausgesprochen hat, daß er unbeirrt durch die von ihm als Reichskanzler empfangenen Überlieferungen der öffentlichen Meinung die Politik des Reiches und der Wahrung der staatsrechtlichen Verantwortlichkeit zu sichern.

Die Erklärung hat sich der Kaiser nicht in Widerspruch gesetzt.

(Sehr richtig! links.) Trotz der eingehenden Darlegungen des Abg. Ledebour den Gegenbeweis schuldig geblieben. Wir sind völlig unerschütterlich, wie man aus der Beurteilung, aus der Ansprache an die Rekruten in Potsdam, aus den Äußerungen, die der Kaiser in Königsberg über den Reichskanzler und über die Friedensbürgschaft folgern kann, daß der Kaiser die Grenzen seines konstitutionellen Auftrages überschritten oder die Stetigkeit der Politik im Reichstag. (Sehr richtig! links.) Die Königsberger Rede, die der Kaiser vor dem Reichstag gehalten hat, enthält auch nicht, wie man behauptet, eine Befundung absolutistischer, mit der Verfassung unvereinbarer Anschauungen (Sehr richtig! rechts), wohl allerdings eine starke Betonung des

jenigen monarchischen Prinzips, auf dem das preussische Staatsrecht beruht (Sehr wohl! rechts. Widerspruch bei den Soz.). verbunden mit dem Ausdruck tiefer religiöser Überzeugungen, die in breiten Schichten des Volkes verstanden und auch geteilt werden. (Sehr richtig! rechts und im Zentrum.) Die Könige von Preußen sind in einer jahrhundertelangen Entwicklung mit ihrem Volke verwachsen. Diese Entwicklung hat sich nicht so vollzogen, daß das Volk es gewesen wäre, welches den König eingesetzt hätte, sondern in erster historischer Arbeit großer Herrscher aus dem Hause Hohenzollern, die in der Loyalität der Bevölkerung eine lebende Stütze fanden, ist ein preussisches Staatswesen erst zusammengeschmiedet worden. (Sehr richtig! rechts. Widerspruch links.) Deshalb sind die preussischen Könige ihrem Volke gegenüber

Könige aus eigenem Recht.

(Gelächter bei den Soz., Zustimmung rechts und im Zentrum.) Ihr Gelächter stößt die Geschichte nicht um. (Sehr wahr! rechts.) Und wenn in unsern Tagen auf demokratischer Seite die Meinung stärker hervortritt, auch in Preußen den König wie einen vom Volke ernannten Würdenträger zu behandeln, so darf man sich nicht wundern, wenn der König das Bewußtsein stark betont, seiner Volkshoheit gegenüber zu stehen. Persönliche Verantwortlichkeit des Königs, Selbstständigkeit und Unverletzlichkeit seines monarchischen Rechts, das sind die Grundgedanken des preussischen Staatslebens, die auch in den Perioden der konstitutionellen Entwicklung lebendig geblieben sind. Wird dem vom König von Preußen in der alten Krönungsstadt durch die durch die Tradition gebilligte Formel „von Gottes Gnaden“ Ausdruck gegeben, beruht er sich im Gegensatz zur Tagesmeinung auf dem Gewissen als Richtschnur des Handelns, so geschieht das im Bewußtsein der Fülle seines Rechtes und seiner Pflichten. (Zustimmung rechts.) Mit dieser Auffassung von der Stellung des Königs und Königs steht ich auf verfassungsmäßigem Boden. Diesen Boden werde ich festhalten und werde ihn verteidigen gegen die mir obliegenden Verantwortung, die ich mir nur durch mein Amt und durch meine politische Überzeugung bestimmen lasse. (Zustimmung rechts. Widerspruch und Unruhe bei den Soz.)

Besprechung der Interpellation.

In der Besprechung, die auf Antrag des Abg. Singer eröffnet wird, ergreift als erster das Wort der Abg. Freyher von Hertling (Z.). Er führt aus, das Zentrum sei der Meinung, daß die Interpellation nicht nötig gewesen sei. Mehr und mehr zeige es sich, daß die Novembertage von 1908 und die Novemberdebatten nichts weniger als ein Glück für unser Volk gewesen seien. Eine Wiederholung jener Debatten könne daher kein Freund des Vaterlandes wünschen. Redner ist der Meinung, daß der Kaiser in Königsberg weder gegen die Verfassung verstoßen, noch das Versprechen gebrochen, das er vor zwei Jahren gegeben. Die Rede von Königsberg sei nichts anderes gewesen als ein Bekenntnis zum Christentum.

Abg. von Dedebrand (Konf.), den Herr Ledebour vorher an seine Rede aus dem November 1908 erinnert habe, erklärt in der heutigen Interpellation geradezu eine Herausforderung der Sozialdemokratie. Die Konservativen würden sich von keiner Partei, am allerwenigsten von einer Partei ohne Vaterland und ohne Nation, vorantreiben lassen, was sie von den Ansichten der Krone über Staatswesen und über Religion zu halten haben. Die Sozialdemokratie schneide die Zeit für gekommen zu halten, um die Revolution zu verwirklichen. Wir aber haben nicht Lust zu warten, bis sie das „Kopf ab“ wahrnehmen. (Abg. Dr. David ruft: Wir sind doch für Abschaffung der Todesstrafe!) Er stelle namens seiner Partei die Frage an die Regierung, wie lange sie noch zusehen wolle. Es sei Pflicht und Aufgabe der Staatsleitung, mit geeigneten Mitteln zur geeigneten Zeit zum Ausgang der bürgerlichen Gesellschaft vorzugehen. (Beifall rechts, Unruhe und Widerspruch links.)

Abg. Vattermann (natl.) erklärt, seine Partei wolle die Bedeutung der Vorgänge von 1908 und die damaligen Erklärungen des Fürsten Bismarck nicht herabsetzen lassen. Redner verteidigt die Königsberger Rede, insofern sie sich gegen das Übermaß von Kritik und gegen die jeweilige Tagesmeinung zu halten habe. Die Sozialdemokratie wandle, gibt indessen zu, daß die Spitze gegen die Frauen ebenso wenig glücklich gewesen sei, wie die Rede des Kaisers in Bayreuth. Redner wiederholt den Wunsch nach möglicher Selbstbeschränkung der Krone.

Abg. von Bager (fortsch. V.) führt aus: Wenn man die Reden von rechts hört, sollte man meinen, daß es sich nicht um Äußerungen des Kaisers, sondern um einen Ansturm der Sozialdemokratie gegen die Monarchie handelt. Im Gegensatz zu diesen Reden müsse er Herrn Ledebour sogar eine sonst nicht gerade bei ihm übliche Sachlichkeit bescheinigen. Herr von Dedebrand hat besondere Mittel zur Verleumdung der angeblich von links drohenden Gefahr verlangt, solange er aber diese Mittel nicht nennt, kann ich seine Mahnungen nur als Stimmungsmache betrachten. Redner weist darauf hin, daß jetzt auch die schon vor zwei Jahren feierlich abgegebenen Erklärungen gewissermaßen bekräftigt werden. Wenn der Kaiser in Königsberg daran erinnert hat, daß sein Geschwister sich aus eigenem Recht die Krone aufgelegt habe, so ist das eine unbedeutende historische Erinnerung. Der entscheidende Satz ist aber doch der vom Instrument des Herrn. Wenn das wirklich so harmlos gewesen wäre, hätte der Kaiser nicht in Wartburg noch eine besondere Auslegung gegeben. Dieser Satz sei tatsächlich nicht vereinbar mit der Verfassung. Die Kaiserkrone insbesondere habe Wilhelm I. nicht aus eigenem Recht und nicht von Gottes Gnaden bekommen, sondern auf Grund der Vereinbarungen der deutschen Bundesfürsten und der Zustimmung des deutschen Volkes.

Abg. Dr. David (Soz.) konträr, daß der Kaiser der „Kaiser und der Kaiser“ sich von seiner Ansicht aus

1908 gewandt habe. (Der Reichskanzler ist wieder im Saale erschienen.) Redner stützt sich auf seine eigene, die „Tägliche Rundschau“ und die „Königliche Volkszeitung“, die übereinstimmend konstatiert hatten, daß die Kaiserrede von Königsberg auf Sturm deute. Wenn der Kaiser von Gottes Gnaden sei, so sei es auch der Reichstag, und wenn die sozialdemokratische Fraktion bei den nächsten Wahlen verdrängt einziehen werde, sei auch das Gottes Wille.

Abg. von Dirschen (Rp.) polemisiert gegen die Linke und spricht besonders gegen den Abg. von Bager, dem er eine Hinneigung zur Sozialdemokratie vorwirft. Abg. Liebermann von Sonnenberg (Ant.) verliest eine kurze Erklärung seiner Partei. Auf der Rednerliste steht dann noch der Abg. Bruhn. Der Reichstag nahm indessen, bevor dieser zu Worte kam, einen Schlußantrag an. Das Haus erledigte dann noch die freifinnige

Interpellation über die Privatbeamtenversicherung. Nachdem Abg. Rugdan die Interpellation ganz kurz begründete, erklärte der Staatssekretär, die Vorlage sei fertig und liege gegenwärtig bei der preussischen Regierung. Sie werde mit möglicher Beschleunigung an den Reichstag kommen. Einen Termin gab der Staatssekretär aber nicht an.

Die auf der Tagesordnung stehende Interpellation über die Reichsbahn wird Staatssekretär Delbrück, wie er erklärte, in der zweiten Hälfte der kommenden Woche beantworten. Montag 2 Uhr: Schiffahrtsabgaben.

Politische Rundschau.

Deutsches Reich.

* Die Reichsversicherungskommission trat in die Beratung des vierten Buches über „Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung“ ein. Nach dem Beschluß erster Lesung werden Diplomingenieure und Verionen mit technischer Hochschulbildung von der Versicherungspflicht befreit. Die Kommission sagte diese Bestimmung jetzt weiter und änderte den Paragraphen dahin ab, daß über 40-jährige Versicherungspflichtige mit Hochschulbildung auf ihren Antrag von der Versicherungspflicht zu befreien sind. In der ersten Lesung hat die Kommission die Bestimmung des § 1223, wonach die Berechtigten die Selbstversicherung beim Ausscheiden aus dem Verhältnis, das die Berechtigung begründet hat, fortsetzen können, dahin erweitert, daß sie sie auch erneuern können. Die Regierung ersuchte um Beilegung dieser Erweiterung. Die Bestimmung wird der „Rahmentabelle“, die die ziffernmäßigen Ergebnisse der Belastung feststellen soll, überwiesen.

* Im preussischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten geht man mit dem Gedanken um, eine Reform der Haftpflicht der Eisenbahn bei Sachschäden herbeizuführen. Es hat sich als mühsam herausgestellt, diese Materie wenigstens in Preußen. Denen und den übrigen norddeutschen Staaten, die von preussischen Bahnen durchquert werden, einheitlicher wie bisher zu regeln. Während in einigen dieser Staaten die Frage durch Gesetz geregelt ist, gelten in Preußen zur Beurteilung für die Haftpflichtentscheidung der Eisenbahn nur die entsprechenden Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuchs. Es wird dahin getrebt, die Frage einheitlich so zu regeln, daß eine Haftpflicht nur eintritt, wenn der Schadensfall in ursächlichem Zusammenhang mit dem Verhalten des Personals steht. Es ist dies derselbe Gedanke, wie bei dem Haftpflichtgesetz für Staatsbeamte. Die Eisenbahnen sollen berechtigt sein, ihre Beamten für entstehende Sachschäden zur Verantwortung zu ziehen.

* Die schon seit längerer Zeit schwebende Frage der Überweisung fiskalischer Anlagen und Grundstücke an die südafrikanischen Gemeinden ist einer befriedigenden Lösung zugeführt worden. Der Gouverneur ist vom Reichscolonialamt ermächtigt worden, mit den einzelnen Gemeinden Verträge nach solchen Grundsätzen abzuschließen, die den Bedürfnissen und Wünschen der südafrikanischen Gemeinden in weitestgehendem Maße Rechnung tragen dürften.

* Die neue Militärvorlage, die vor wenigen Tagen die Genehmigung des Bundesrats erhielt, wird die durchschnittliche Jahresstärke des deutschen Heeres vom April nächsten Jahres an derart steigern, daß sie im Jahre 1915 die Zahl von 515 321 Gemeinen, Gefreiten und Obergefreiten erreicht. Auf dieser Höhe bleibt die Truppenzahl bis zum Ablauf des neu zu normierenden Quinquennats, also bis zum 1. April 1916, bestehen. Von der angegebenen Gesamtzahl entfallen auf Preußen und die ihm angeschlossenen Kontingente der kleineren Bundesstaaten 300 028 Mann.

Infolge der Steigerung der Friedenspräsenz greift auch eine Vermehrung der Zahl der Formationen Platz, so daß nach völliger Ausbildung der in Aussicht genommenen neuen Organisationen bestehen sollen: bei der Infanterie 634 Bataillone, bei der Kavallerie 510 Eskadrons, bei der Feldartillerie 592 und Fußartillerie 49 Bataillone, Pioniere 29, Verführtruppen 17 und Train 23 Bataillone. Die veranschlagten Mehrkosten in Folge der Organisationsänderungen sollen auf 21,8 Millionen fortwährend und 82,4 Millionen einmalige Ausgabe sich stellen.

... worden. Eine Sammelkarte wird bei der ... zirkulieren. Um die Sache rentabler zu ... ist geplant, den Teich mit geeigneter Fischbrut ...

Kirchberg, 24. November. Am 9. Dezember d. J. ... unser Ortspfarrer Herr Dekan Vogel auf eine 50- ... Amtstätigkeit zurückblicken.

Einburg, 25. November. (Kollektenschwindel.) Der ... "saure Bote" schreibt unter dieser Spitzmarke: "Wir ... unsere Leser darauf aufmerksam, daß Leute in ... und Land umherziehen und unter dem Vorgeben, ... wohltätige Anstalten zu sammeln, ihre eigenen Ge- ... besorgen. U. a. erscheint alljährlich ein alter ... der lächelnd in die Häuser kommt und um Gaben ... die "armen blödsinnigen Kinderchen in Kiedrich" ... In Kiedrich ist nur eine Anstalt für weibliche ... welche, die keinerlei Kollekten abhält und niemanden ... der Vornahme von Sammlungen beauftragt hat. ... der vorigen Woche zog eine Frau in der Stadt um- ... und sammelte für das "Kinderheim in Unterlieder- ... unter Berufung auf den Pfarrgeistlichen dortselbst; ... wies auch ein Buch zum Einzeichnen der Beträge ... Gab man ihr 50 Pfg., so verabschiedete sie einen ... kanten Hausfeger, auf dessen Rückseite in hektö- ... pierten Ziffern 50 Pfg. steht. Der Kaufwert des ... beträgt mag 5 Pfg. betragen. In Unterliederbach ist ... weder ein Kinderheim, noch weiß der Pfarrgeist- ... dortselbst etwas von einer Frau und ihrem Treiben. ... handelt sich also um einen frechen Betrug. Wenn ... und ähnliche Leute einen der Leser oder Leserinnen ... anreden wollten, so raten wir dringend, ihnen ... nur die Türe zu weisen, sondern auch sogleich die ... zu benachrichtigen, welche ihrem Treiben ein ... machen wird. Jede Hauskollekte muß vom Herrn ... derpräsidenten genehmigt sein!"

Kriegerverband des Regierungsbezirks Wiesbaden.
Die diesmonatliche Sitzung des Bezirksvorstandes fand am 18. ... unter dem Vorsitz des Oberleitnants a. D. von ... in Wiesbaden statt. Der Vorsitzende machte zuerst ... von dem Tode des Einzelmitgliedes Oberst z. D. Labes, ... von der Aufnahme der Kriegervereine Dietenhäusen (Ober- ... und Dörnberg (Unterlahn). Sodann wurden die Namen ... Anzahl von Offizieren der Inaktivität in Wiesbaden bekannt ... die als Einzelmitglieder dem Verbande beigetreten sind. ... eine diesseitige Anfrage hat der Landesverband erwidert, daß ... Wiederaufnahme ausgetretener der ausgeschlossener Vereine die ... zur Wiederwiederführung der Aufnahme auf Antrag bei der ... zuständige Behörde durch den Minister des Innern vorzulegen ist ... vor dem Fall zu Fall die Genehmigung eventuell erfolgt. An ... Kameraden des Verbandes sind 1788 Mark, an Winnen ... Mark aus dem Stodmarckfonds und aus dem Notstandsfonds ... Mark, zusammen 4348 Mark von dem Deutschen Kriegerbunde ... worden. Die Städte Weisenheim und Heiger haben nicht ... für dieses, sondern auch für das nächste Jahr Unterstützungen ... künftige Veteranen in ihre Stats eingestellt. Anschließend an ... lebenswerte Vorgehen der genannten Städte verliest der Vor- ... einen von ihm verfaßten Aufruf an die städtischen und Ge- ... mäßigkeitsvereine des Regierungsbezirks, um eine fortlaufende ... an alle die bedürftigen Veteranen zu gewähren, so- ... die nicht die Reichsbeihilfe von jährlich 120 Mark erhalten ... Der Vorstand erklärt sich mit der Fassung einverstanden. ... Aufruf soll nach Fertigstellung im Druck an die genannten ... orationen, Kreis- und Bezirksverbände, Vereine und den Zeitungen zur ... fentlichung möglichst bald zugefandt werden.

Nah und fern.

„Christlich-Datta 606“ umgetauft für den Handel.
Das „Christlich-Datta-Mittel“ gegen die Syphilis wird be- ... Mitte Dezember in den Handel gebracht werden, ... und zwar in allen Ländern gleichzeitig. Es erhielt von ... höchsten Fürstentümern den geistlich geschützten Namen ... „Salvatorian“.

... die Möglichkeiten einer Entführung des kleinen ... nachdenkend, betrat er sein Zimmer. Er fand es ... völliger Unordnung. Die Betten waren ohne Bezug, ... Teppiche zusammengeworfen, die Handtücher entfernt, ... Tisch ohne Decke. Kurz, jede Bequemlichkeit war ... entfernt. Auf Belows heftiges Klingelzeichen erschien ... Merzenland.

„Was soll das heißen. Soll das Zimmer vielleicht ... diesem Zustande bleiben?“ fragte Below in drohendem ...

„Allerdings,“ sagte die Wirtin, ihre Arme herausfor- ... ganz wie zum Kampfe gerüstet, keck in die Seite ...

„Ich habe nicht gern mit möblierten Herren zu tun.“ ... die Witwe fort, „die bei Nacht Besuch von Damen, ... solchen von Polizisten empfangen. Ich betrachte ... als ausgerollten und behalte die vorausbezahlte Wo- ... als Entschädigung für die Plamage, welche Sie ... Tugend angetan haben. Sie unmoralischer Cham- ... Sie!“

„Halten Sie mich denn wirklich dafür?“ fragte Be- ... lächelnd.

„Ob ich das tue! Wollen Sie Ihre Besuche leugnen?“ ... glauben Sie, eine Vermieterin habe gar keine weib- ... Ehre?“

Fortsetzung folgt.

o Jugendleistung. Ein Zug der Köln-Bonner Kreis- ... bahn entgleiste bei der Station Merlen. Die Lokomotive ... und der erste Wagen wurden umgekehrt. Der Lokomotiv- ... wurde tödlich verletzt. Sein Auskommen ist kaum ... zu erwarten. Der Heizer wurde von der Lokomotive auf's ... Feld geschleudert, trug aber nur leichtere Verletzungen ... davon.

o Auffindung von Höhlenwohnungen in Bayern.
In der Umgebung von Fürth wurden bei Begebauten ... Höhlenwohnungen von ganz außergewöhnlichem Umfange ... aus dem 12. und 13. Jahrhundert entdeckt. Eine Zentral- ... höhle ist immer von einer Reihe kleinerer Stellen um- ... geben, die vermutlich den einzelnen Familien als Unter- ... schlupf gedient haben. Wissenschaftliche Größen nehmen ... jetzt eine ordentliche Durchforschung der Höhlen vor.

o Operation auf schwankendem Schiffe. Auf der Fahrt ... nach New York war ein Passagier der „Mauretania“, ... Baron von Ehardtstein aus Berlin, plötzlich so schwer ... erkrankt, daß eine sofortige Blinddarmanoperation notwendig ... war. Diese wurde von dem Schiffsarzt vorgenommen ... und glücklich durchgeführt. In New York wurde Baron ... von Ehardtstein in ein Sanatorium übergeführt. Die ... „Mauretania“ ist jenes Schiff, über welches der Kaiser ... jüngst in der Schiffsbautechnischen Gesellschaft interessante ... Mitteilungen machte.

o Dichter Nebel und seine Folgen. In Hamburg ... herrichte dieser Tage infolge dichten Nebels schon mittags ... nachtsähnliche Dunkelheit, so daß allenthalben Beleuchtung ... nötig war. In der Nordsee hat der Nebel mehrere ... Schiffsunfälle verursacht. Der leopolds bestimmte ... norwegische Dampfer „Elben“ geriet bei der Ost-Point ... auf Grund und konnte nur schwer wieder flott gemacht ... werden. Er hat zur Bodenbesichtigung Luchaven an- ... gelassen. Der Dampfer „Mama“ ist gleichfalls gestrandet ... und konnte bisher nicht abgebracht werden.

o Die Millionärin als Zigeunerfrau. Aus Cincinnati ... wird der Tod der 25jährigen Jessie Sandersham gemeldet. ... Sie war als Tochter eines fünfzigfachen Millionärs in ... Baltimore im Alter von 14 Jahren aus dem Elternhause ... vertrieben worden und mit einer Zigeunerbande davon- ... gegangen. Das junge Mädchen, das in Glanz und Luxus ... aufgewachsen war, hatte sich der Bande angeschlossen und ... betrat die jungen Zigeunerhauptmann Jorgas Michels. ... Zeit erst erfuhr die Eltern den Tod ihrer Tochter und ... was aus ihr wurde.

o Wider den Dämon Alkohol. Eine neuartige ... Propaganda für die Heilsarmee wurde in New York ver- ... anstaltet: Aus allen Kirchen und Kapellen wurde man ... 1850 schwerbetrunkenen Personen zusammengelockt, die dann ... als abschreckendes Beispiel durch die Stadt geführt ... wurden. Hieraus folgten die Kapelle, die Offiziere und ... Mannschaften der Heilsarmee. Darnach fand ein Gottes- ... dienst mit Belehrungsreden statt. 1300 Personen ... schworen dem Alkohol ab. Bei dem Anfließen der Be- ... trunkenen hatten sich bereits Alkoholiker am geschicktesten ... erwiesen, denn sie wußten aus Erfahrung, wo sie ihre ... ehemaligen Kumpane zu finden hatten.

o Schredrama. Ein erschütternder Vorfall ereignete sich ... vor dem Parkhotel in Mannheim. Dort warf sich die ... 40 Jahre alte Frau Anna Zimmermann unter ein Auto- ... mobil, das von ihrem Manne geliebt, dahergefahren kam. ... Das Auto fuhr ihr über beide Beine. Die Frau, die von ... ihrem Manne getrennt lebte, liegt hoffnungslos darnieder.

Bunte Tages-Chronik.

Yabed, 26. Nov. Die Polizei verhaftete den Doppel- ... raubmörder Hermann Franz aus Trierow. Er hatte den ... Landmann Klein und dessen Frau in Schöndagen bei ... Briskwald erschlagen. Franz ist geflüchtet.

Ahrweiler, 26. Nov. Unter den ausländischen Arbeitern ... beim Bau der Ahrthalbahn ist eine Typhusepidemie aus- ... getreten, vermutlich durch Genuß ungekochten Wassers aus ... der Ahr. Untersuchung und Säugmaßregeln sind an- ... geordnet.

La Rochelle, 26. Nov. Der bretonische Schoner „Marie ... Pauline“ hat an der Küste der Insel Oléron Schiffbruch ... erlitten.

... gelitten. Von der Besatzung, die aus 29 Mann bestand, ... sind nur fünf Mann gerettet worden.

St. Louis, 26. Nov. Nach einer Bekanntmachung der ... hiesigen Bürgermeisterei sollen infolge der Mitternachts- ... im Weinbau Lustbarkeiten hier nur in beschränktem Umfang ge- ... halten werden.

Pforzheim, 27. November. 10000 Arbeiter der hiesigen Edel- ... metallindustrie sind hier ausgesperrt worden.

Magdeburg, 27. November. Der Kaufmann Otto Anietelius, ... der vor 2 Jahren den Apotheker Rathge hier selbst bei einem Ein- ... bruch ermordete, wurde in Petropolis (Brasilien) verhaftet und nach ... hier ausgeliefert. Er sitzt bereits im hiesigen Gefängnis.

Wien, 27. November. Das österreichische Abgeordnetenhaus nahm ... einen Beschlus zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse ... minderbemittelter Leute an.

Warschau, 27. November. Der Leichensucher des verstorbenen ... Grafen Leo Tolstoi tötete sich aus Gram über den Tod seines ... Herrn auf dem Grabe Tolstois. Er schnitt sich mit einem Messer ... die Pulsadern auf und starb an Verblutung.

Rom, 27. November. Die Zollbehörde in Neapel hat eine große ... Menge Waffen, die von einer künftigen Firma kamen und ge- ... schmuggelt worden waren, beschlagnahmt. An Zoll und Strafen ... waren allein 185000 Lire zu bezahlen.

Czasslau, 27. November. In der Nische eines Kapells sollen ... gestern von Mäuren die Gebeine von Johann Gieslas, des Hussiten- ... Feldherrn, aufgefunden worden sein.

New-York, 27. November. Eine entsetzliche Feuersbrunst zer- ... störte die Fabrik der Remart Paper Box Company zu Remart in ... New-Jersey. Eine große Anzahl Arbeiterinnen wurde vom Feuer ... abgeschnitten. Viele Mädchen sprangen auf die Straße und ver- ... legten sich dabei tödlich. Andere wurden durch Brandwunden ver- ... stümmelt und getötet. 25 Arbeiterinnen liegen schwerverletzt im ... Krankenhaus, 12 Leichen sind gefunden. Weitere 25 Mädchen wer- ... den noch vermisst und sind anscheinend umgekommen. Die letzten ... Meldungen sprechen von 40 Toten.

Handels-Zeitung.

Berlin, 26. Nov. (Antilcher Preisbericht für inländisches ... Getreide.) Es bedeutet W. Weizen, R. Roggen, G. Gerste ... (Bz. Braugerste, Fg. Ingergerste), H. Hafer. Die Preise gelten ... in Mark für 1000 Kilogramm guter marktüblicher Ware. Deute ... wurden notiert: in ... Weizen W 198, R 150, H 139-145, ... Weizen W 179-180, R 142-50, G 145-171, H 142-152, ... Weizen W 175-191, R 140-145, H 145-150, Weizen W 191 ... bis 195, R 139, G 164, H 150, Weizen W 135-138, ... H 150-151, Weizen W 192-193, R 146, Fg 170, Fg 135, ... H 150, Weizen W 197-199, R 148-148.50, H 153-173, ... Weizen W 190, R 140-142, H 156-160, Weizen W 192-197, ... R 143-145, H 167-187, H 155-165, Weizen W 185-193, ... R 145-151, H 154-163, Weizen W 185 ... bis 190, R 140-145, G 150-160, H 150-158, Weizen W 190, ... R 138-150, H 150-170, Weizen W 195, R 148, ... H 148, alter 156, Weizen W 207-210, R 155-156.50, ... H 155-162.50, Weizen W 218-221, R 162-165, G 183 ... bis 195, H 161.

Berlin, 26. Nov. (Produktenbörse.) Weizenmehl Nr. 00 ... 24.25-27.75, Weizenmehl Nr. 01 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 02 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 03 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 04 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 05 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 06 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 07 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 08 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 09 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 10 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 11 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 12 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 13 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 14 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 15 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 16 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 17 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 18 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 19 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 20 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 21 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 22 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 23 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 24 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 25 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 26 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 27 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 28 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 29 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 30 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 31 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 32 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 33 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 34 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 35 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 36 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 37 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 38 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 39 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 40 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 41 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 42 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 43 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 44 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 45 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 46 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 47 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 48 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 49 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 50 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 51 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 52 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 53 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 54 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 55 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 56 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 57 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 58 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 59 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 60 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 61 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 62 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 63 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 64 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 65 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 66 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 67 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 68 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 69 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 70 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 71 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 72 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 73 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 74 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 75 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 76 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 77 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 78 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 79 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 80 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 81 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 82 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 83 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 84 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 85 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 86 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 87 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 88 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 89 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 90 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 91 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 92 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 93 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 94 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 95 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 96 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 97 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 98 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 99 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 100 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 101 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 102 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 103 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 104 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 105 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 106 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 107 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 108 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 109 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 110 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 111 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 112 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 113 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 114 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 115 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 116 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 117 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 118 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 119 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 120 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 121 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 122 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 123 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 124 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 125 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 126 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 127 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 128 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 129 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 130 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 131 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 132 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 133 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 134 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 135 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 136 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 137 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 138 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 139 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 140 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 141 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 142 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 143 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 144 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 145 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 146 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 147 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 148 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 149 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 150 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 151 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 152 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 153 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 154 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 155 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 156 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 157 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 158 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 159 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 160 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 161 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 162 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 163 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 164 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 165 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 166 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 167 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 168 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 169 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 170 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 171 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 172 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 173 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 174 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 175 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 176 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 177 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 178 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 179 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 180 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 181 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 182 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 183 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 184 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 185 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 186 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 187 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 188 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 189 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 190 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 191 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 192 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 193 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 194 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 195 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 196 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 197 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 198 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 199 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 200 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 201 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 202 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 203 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 204 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 205 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 206 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 207 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 208 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 209 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 210 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 211 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 212 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 213 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 214 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 215 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 216 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 217 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 218 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 219 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 220 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 221 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 222 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 223 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 224 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 225 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 226 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 227 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 228 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 229 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 230 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 231 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 232 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 233 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 234 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 235 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 236 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 237 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 238 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 239 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 240 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 241 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 242 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 243 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 244 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 245 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 246 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 247 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 248 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 249 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 250 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 251 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 252 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 253 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 254 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 255 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 256 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 257 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 258 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 259 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 260 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 261 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 262 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 263 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 264 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 265 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 266 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 267 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 268 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 269 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 270 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 271 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 272 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 273 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 274 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 275 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 276 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 277 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 278 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 279 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 280 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 281 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 282 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 283 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 284 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 285 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 286 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 287 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 288 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 289 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 290 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 291 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 292 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 293 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 294 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 295 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 296 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 297 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 298 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 299 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 300 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 301 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 302 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 303 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 304 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 305 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 306 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 307 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 308 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 309 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 310 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 311 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 312 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 313 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 314 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 315 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 316 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 317 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 318 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 319 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 320 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 321 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 322 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 323 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 324 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 325 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 326 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 327 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 328 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 329 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 330 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 331 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 332 ... 18.50-21.20, Weizenmehl Nr. 333 18.5

Bekanntmachung.

Den Handwerkern von Hachenburg bringe ich hiermit in Erinnerung, daß nach dem 1. Oktober 1908 nur noch derjenige Handwerker den Meistertitel führen und Lehrlinge halten darf, welcher die Meisterprüfung abgelegt hat oder im Besitz der Verleihungsurkunde ist.

Die Verleihungsurkunde wird auf Antrag allen Handwerkern, die vor dem 1. Oktober 1879 geboren sind und am 1. Oktober 1908 ihr Handwerk selbständig ausüben, durch die Verwaltungsbehörde ausgestellt.

Anträge hierzu erlaube ich, unter Beifügung des Geburtscheins, bis zum 15. Dezember d. J. bei mir einzubringen. Diejenigen Handwerker, die Mitglieder des Gewerbevereins Hachenburg sind, brauchen ihre Anträge nicht einzeln bei mir einzubringen, dieselben werden durch den Beauftragten der Handwerkskammer, Herrn Friedrich Mies hier, zusammen aufgestellt. Ich erlaube zu diesem Zwecke Herrn Mies die Geburtscheine auszuhändigen.

Hachenburg, den 24. November 1910.

Der Bürgermeister
und Vorsitzende des Gewerbevereins Hachenburg
Steinhaus.

B. 5/10 14.

Im Namen des Königs! In der Privatklagelache

des Lehrers **Wilhelm Diels** aus Niederhattert, Privatklägers, gegen den Arbeiter **Vinzenz Denter** von Oberhattert, Angeklagter, wegen Verleumdung hat das königliche Schöffengericht zu Hachenburg in seiner Sitzung vom 24. August 1910, an welcher teilgenommen haben:

1. Amtsrichter Birkenhagen als Vorsitzender,
 2. Landwirt Wilhelm Scheffen zu Mitter,
 3. Bürgermeister Franz Rauoth zu Mörlen als Schöffen,
- Referendar Oppenheimer als Gerichtsschreiber,

für Recht erkannt:

Der Angeklagte ist der öffentlichen Verleumdung des Lehrers Diels von Niederhattert schuldig und wird deshalb zu einer Woche Gefängnis und in die Kosten des Verfahrens verurteilt. Außerdem wird dem Verleumdeten Lehrer Diels die Befugnis zugesprochen, den entscheidenden Teil dieses Urteils binnen 8 Wochen nach Zustellung im „Erzähler vom Westermald“ zu veröffentlichen.

Die Richtigkeit der Abschrift des Urteils wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urteils bescheinigt.

Hachenburg, den 25. Oktober 1910.

(L. S.) Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.

Billig! Billig! Großer Gemüse-Verkauf.

Wegen Verspätung des Waggons verkaufe ich erst **Dienstag den 29. d. M.** von morgens 8 Uhr an bis nachmittags 3 1/2 Uhr am **Bahnhof Hachenburg** eine Waggonladung prachtvollem Gemüse extra dicken **Roskohl, Weißkohl, Wirfling u. Blumenkohl** Riesentöpfe.

Wöchte meine Kundschaft bitten, sich ihren Bedarf zu bedenken, indem die Preise immer höher gehen und zu dem heutigen Preis ferner nicht mehr liefern kann.

Gustav Tiemann, Landesprodukten-Großhandlung Niederdreisbach bei Beldorf. Telefon Nr. 276 und 208.

Auch bin ich Käufer von Roggen- und Haferstroh.

Zur Herbst- und Winterfaison

empfehle in großer Auswahl

Sportstrümpfe, Sweaters und Mützen

für Knaben und Erwachsene.

schwarze und farbige Trikot- Handschuhe, Glaces mit Futter, sowie weiße und graue Uniform-Handschuhe aus Trikot und Leder.

Ferner Rodelmützen, Jacken, Schals u. Gamaschen,

wollene u. seidene Kragenschoner, Pelzgarnituren für Herren und Damen.

Stets Neuheiten in Krawatten, Kragen, Hosenträger und Gürtel.

↔ Eine Partie Wintermützen für Herren ↔

↔ weit unter Preis! ↔

Zum Reinigen und Färben

Annahme v. Kleidern, Pelzsachen, Handschuh. etc.

Wilhelm Latsch, Hachenburg.

Woll- und Baumwollwaren

aller Art kauft man gut und billig bei

C. Lorsbach, Hachenburg.

Achtung!

Schreiner und Glaser!

Alle Sorten Gläser:

Ornament- u. Lavaglas

in weiß, farbig und gemustert,

Musselglas, Tafelglas,

in allen Dimensionen, frei und nach Maß geschnitten,

Spiegelglas

empfehle zu billigen Tagespreisen

Karl Baldus, Hachenburg.

„Meteor“-Buttermaschine



No. 00 Rahmfüll. 6 Ltr., Totalinhalt 15 Ltr. Mk. 12.—

„ 0 „ 8 „ „ 20 „ „ 14.—

„ 1 „ 10 „ „ 25 „ „ 16.—

„ 2 „ 15 „ „ 36 „ „ 19.—

„ 3 „ 20 „ „ 48 „ „ 23.—

„ 4 „ 25 „ „ 60 „ „ 45.—

Faß aus la. westfälischem Eichenholz.

Die Handhabung und das Herausnehmen der Flügelwelle ist sehr einfach.

Größte Zeitersparnis u. vollständige Ausbutterung sind die Haupteigenschaften dieser neuen Konstruktion. Reparaturen werden nie erforderlich.

Gebrauchsanweisung mit Winken zur Erzielung einer guten Verbutterung liegt jeder Maschine bei.

C. von Saint George, Hachenburg.

Es ist ein erhabener Gedanke, den leidenden Mitmenschen mit Erfolg helfen zu können.

nun schon 60 Jahre der von J. G. Maas in Bonn erfundene

Bonner Kraftzucker

auf das sicherste und billigste. Allen Leuten, die mit Husten, Keuchhusten, Verschleimung geplagt sind, wird der Genuß des Bonner Kraftzuckers empfohlen, den man, im heißen Wasser gelöst, wie trinkt. Platten zu 15 Pfg. in allen best. Kolonialwarenhandlungen.

Hachenburg: Joh. Pet. Wöhle und Phil. Schneider. Marienberg: Carl Winklerbach. Alpenrod: Ant. Schneider. Engros-Vertrieb für d. Westermald: Phil. Schneider, Hachenburg.

Seller-Einsen

Riesen-Erbsen

la. kl. Bohnen

empfehle

per Pfund 14 Pfg.

Karl Dasbach, Hachenburg.

Revolver,

Floberts, Browning-Pistolen

sowie dazugehörige Munition

halte in reicher Auswahl stets am Lager.

Jagdflinten, Drillinge, Püschbüchsen

liefern zu billigsten Preisen.

Hugo Backhaus, Hachenburg.

Waffen und Munition.

Wollen Sie schnell

und gut verkaufen?

Meldungen

von verkauften Wohn- und Geschäftshäusern, Geschäften, Gastwirtschaften, Bäckereien, Billen, Landgütern und Betrieben aller Art, für leistungsfähigen Käufer erbeten an

Math. Jansen,

Köln, Cleverstr. 14.

Zigarrenbeutel

sowohl mit als ohne Druck

empfehle zu billigsten Preisen

Th. Kirchhölzel, Hachenburg.

Ehrenerklärung

Die gegen Frau W.

in der Aufregung gemachte

üble Nachrede und Verleumdung

nehme ich mit Bedauern,

die Unwahrheit gesagt zu haben, zurück.

Wilh. Brand,

Hachenburg, den 28. Nov. 1910.

Neue Pflaumen

„ Feigen

„ Haselnüsse

„ Haselnußkern

besten Ersatz für Backwaren

billigste bei

Karl Dasbach, Hachenburg.

Feinste Rohbäcklinge

frische Ware,

empfehle zu billigsten

Tagespreisen

Steph. Kruby, Hachenburg.

Unserer heutigen Nummer

liegt ein Prospekt der

Julius Grünbaum

David Nachf. in Altona

bei, worauf hiermit besonders

aufmerksam gemacht wird.

Die Spielwaren-Ausstellung ist eröffnet!

Blechspielwaren	Stück 10 25 45 und 95 Pfg.
Uhrwerk-Spielzeuge	Stück 45 und 95 Pfg.
Erzählungsbücher	Stück 30 48 und 85 Pfg.
Bilderbücher unzerreißbar	Stück 25 und 45 Pfg.
Kartons Soldaten	Karton 45 und 95 Pfg.
Gesellschaftsspiele	Spiel 45 und 95 Pfg.
Holzbaulasten	Kasten 45 und 75 Pfg.
Steinbaulasten	Kasten 40 und 85 Pfg.
Holz-Megelspiele	Spiel 45 und 95 Pfg.
Trompeten	Stück 8 und 25 Pfg.
Eisenbahnen	komplett 48 und 95 Pfg.

Blechherde	Stück 25 48 und 95 Pfg.
Blechhausrat	Karton 15 30 45 u. 75 „
Kaffeeservice	Karton 50 und 95 „
Arche Noah	komplett 48 „ 95 „
Tiere im Karton	Karton 25 50 Pfg. u. 1 M.
Lokomotiven mit Uhrwerk	125 275
Einzelne Eisenbahnwagen	Spur 0 50 Pfg. 75 Pfg. 100
Einzelne Eisenbahnwagen	Spur 1 65 Pfg. 85 Pfg. 115
Uhrwerk-Eisenbahnen	Karton 95 Pfg. 150 175
Bessere Eisenbahnen	Karton 300 450 500

Unverwüßt. Filztiere	Stück 50 Pfg. 100
Filztiere zum Fahren	St. 45 95 Pfg. 145 300
Puppenkichen mit Einrichtung	komplett 185 450
Pferdeställe u. Einricht. kompl.	95 Pfg. 140 275 350
Frachtwagen mit Pferd	komplett 350 600
Hübsche Holzperde	Stück 55 und 95 Pfg.
Fell-Reitperde	Stück 185 275 500 700
Fell-Geschirrpferde	Stück 250 400 600
Fell-Schaukelpferde z. Fahr. u. Schaukeln	12 14 17 20
Festungen	komplett 95 Pfg. 150
Stich- oder Nähkästen	Stück 45 und 95 Pfg.

Warenhaus S. Rosenau :: Hachenburg.

Julius Grünebaum

Herm. David Nachf. **Altenkirchen** (Westerwald)

Wohlfeile Woche

Die Zeit ist da

wo Sie an den Ein-
kauf Ihrer

**Weihnachts-
Geschenke**

denken müssen.



*Dieser bedeutende Extra-
Verkauf zu Beginn der
Weihnachts-Saison zeigt
wiederum die*

**alles überragende
Preiswürdigkeit für
: sämtliche Waren. :**

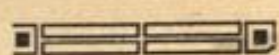
*Seit Monaten sind große
Gelegenheitskäufe für die-
sen Verkauf zurückgestellt.*

*Das Beste, was eine wohl-
feile Woche nur aufweisen
kann, ist zum Vorteil des Käufers
übersichtlich auf Tischen aus-
gestellt.*

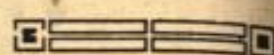
An Wiederverkäufer
werden die umstehend
aufgeführten Waren
nicht abgegeben.

Der Verkauf
erfolgt nur
gegen Bar.

Die Waren sind zum Teil in meinen
Schaufenstern ausgestellt.



Grünebaum's Wohlfeile Woche



Kleiderstoffe

Große Sortimente in Cheviot
Diagonal, Kinderkleiderstoffe
==== Kostümstoffe =====

Einheitspreis per Meter 95 125 195 Pf.

Reste und Abschnitte

5 bis 6 Meter lang

jeder Rest M. 5⁰⁰ 7⁰⁰ 9⁰⁰

Diese Reste haben einen ganz
bedeutend höheren Wert.

Herren-Garderobe

Große Herren-Anzüge jetzt M. 18⁰⁰ 21⁰⁰ 27⁰⁰

Jünglings-Anzüge jetzt M. 10⁰⁰ bis 18⁰⁰

Kinder-Anzüge

Ein zurückgesetzter Posten in vielen Macharten
nur bessere Qualitäten jetzt jedes Stück zum Aussuchen M. 5⁰⁰

Herrenpaletots und Ulster

genau wie nach Maß gearbeitet M. 15 18 24 27

Ein Posten Arbeitshosen, die am Lager etwas gelitten, jed. St. M. 3⁰⁰

Lodenjoppen

Serie I jedes Stück M. 5⁰⁰

Serie II jedes Stück M. 7⁰⁰

Herrencapes

in allen Längen p. St. M. 10⁰⁰

Knaben-Lodenjoppen

zum Aussuchen

M. 3⁰⁰ und 4⁰⁰

Knabencapes

in allen Größen

von M. 3⁰⁰ bis M. 7⁰⁰

Herren-Hosen

Buxkin, hell und dunkel

Serie I M. 2.50

Serie II M. 3.75

Serie III M. 5.75

Fantasie-Westen

für Herren

in weiß, hell u. dunkel gemustert

M. 3.75 M. 5⁰⁰ M. 8⁰⁰

Knab.-Leibchenhosen

in allen Größen 95 Pf.

Imit. Kammgarnhöschen 145 Pf.

Damen-Konfektion

Damen- und Mädchenpaletots

jetzt M. 9⁰⁰ 12⁰⁰ 14⁰⁰

Damenblusen Eleg. Herbstneuheiten

jetzt M. 3⁰⁰ 4⁵⁰ 7⁰⁰

Ein Posten feiner neuer Velourblusen

in vielen schönen Mustern, jedes Stück 145 Pf.

Mädchen- und Frauencapes

weit unter Preis

Pelze

Ich hatte Gelegenheit zur Er-
werbung eines Lagerpostens
in allen modernen Pelzarten
u. Fassons. Verkauf zu außer-
ordentlich billigen Preisen. ::

Korsetten

in allen Weiten, nur bessere
Qualitäten per Stück 95 Pf.

Korsetten

Tadellose neue Formen
jetzt jedes Stück 145 Pf.

Russenkittel

Velour 95 Pf.

Tuch-Russenkittel

mit Ledergürtel 145 Pf.

Ein Posten

Damenhandtaschen

zum Aussuchen

95 145 195 295 Pf.

Kinderkleidchen

Velour, in schöner Ausführung
Größe 45—60 St. 95 Pf.

Damengürtel

Serie I 75 Pf.

Serie II 95 Pf.

Zum Aussuchen.

Frauentuchunterröcke

125 Pf.

Damen-Taffetgürtel

Prachtqualitäten 125 Pf.

Frauentuchunterröcke

extra weit 145 Pf.

Umschlagtücher

Plaids per St. 95 Pf.

Seidene Herren-Krawatten

Selbstbinder, Regattes, Diplomaten per St. 75 Pf. u. 2 St. 95 Pf.

1 seidener Kragenschoner 75 Pf.

3 diverse Krawatten im Karton zusammen 95 Pf.

Spazierstöcke

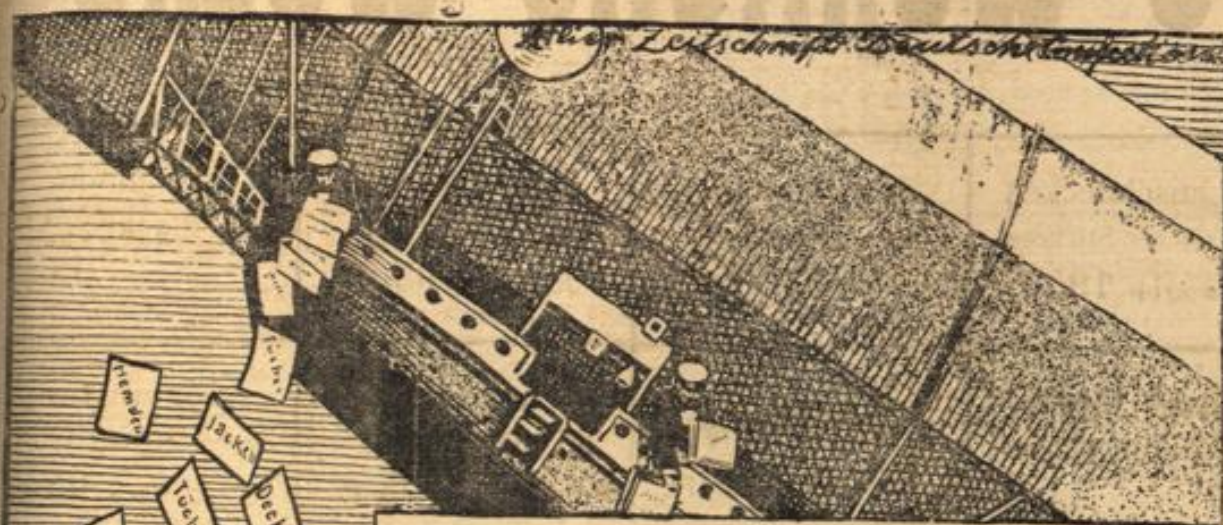
Neuheit

mit Knopf 95 Pf.

Herren-Unterhosen

schwere Qualitäten mit kleinen
Webfehlern per Stück 95 Pf.

Grünebaum's Wohlfeile Woche



Abteilung

für

Bettwälfche, Tischwälfche Leibwälfche und Weißwaren

Diesem Artikel besondere Aufmerksamkeit zuwendend, ist es mir gelungen, auf meinen Einkaufsreisen große Mengen in besseren Qualitäten preiswert zu erziehen und sind sämtliche Artikel zu staunend billigen Preisen zum Verkauf ausgelegt.

Kissenbezug

mit Durchsatz 95 Pf.

Kissenbezug

mit div. Einsätzen 125 Pf.

Kissenbezug

mit 4 Spitzenecken
Prachtqualität 195 Pf.

Kissenbezug

aus Ia. Crettonne
ausgebogt 95 Pf.

Kissenbezug

mit Ecken
und Falten 95 Pf.

Kissenbezug

mit 5 Spitzenecken
145 Pf.

Paradekissen

mit Spitzeneinsatz
und Volant 295 Pf.

Fertiger Bettbezug

weiß Crettonne
mit Languette M. 5.95
Pass. Kissenbezüge vorrätig.

Bettkaltune

Hausmacher-
Qualität,
6 1/2 Meter für 1 Bezug
295 Pf.

Bettücher

160x225 groß.
ausgebogt 295 Pf.

Bettücher

Halbleinen,
fertig gesäumt 195 Pf.

Bettuchhalbleinen

Schwere Qualität, 100 cm
breit, per Meter 125 Pf.

Bettuchhalbleinen

schwere Qualität
per Meter 95 Pf.

Schweres prima Haustuch

für Bettücher,
volle Breite 95 Pf.

Bettuchhalbleinen

feinste
Marke, 160 cm breit
per Meter 195 Pf.

Bettdamast

160 cm breit
per Meter 125 Pf.

Bettdamast

160 cm breit
per Meter 145 Pf.

Weiß Crettonne

160 cm
für Bettücher und Bezüge
per Meter 95 Pf.

Damenhemd

weiß Chiffon mit Spitze
95 Pf.

Damenhemd

mit gestickter
Passe aus fein. Renforce
ein Restposten 145 Pf.

Damenhemd

aus schwerem Haustuch
mit Languette 145 Pf.

Damenhemd

aus prima
Hemdentuch, Achsel- oder
Schulterschluß 195 Pf.

Damenunterröcke, weiß Croné 95 Pf.

Nadeln-Chiffon-Hemden

in allen Größen
75 bis 95 Pf.

Frauen-Nachtjaeken

weiß und bunt
95 Pf.

Weiß Damenbosen

Biber und Crettonne
95 Pf.

Damenhemd mit Aermel

in gebt. Biber
125 Pf.

Damen - Untertaillen

mit Feston
95 Pf.

Biberbettücher

weiß und bunt
95 Pf.

Biberbettücher

weiß und bunt,
extra groß und schwer
125 Pf.

Engl. Battist-Damentaschentücher

per 1/2 Dtz. 95 Pf.

Weiß Herrentaschentücher

gebrauchsfertig
per 1/2 Dtz. 95 Pf.

Damen - Untertaillen

Stückerei und Banddurchzug
125 Pf.

Biberbettücher

weiß ohne Rand
extra groß 195 Pf.

Weiß Gebild-Tischtücher

per Stück 95 Pf.

Weiß Gebild-Tischtücher

110x160 groß
145 Pf.

Weiß Gebild-Tischtücher

110x200 groß
195 Pf.

Damen-Untertaillen

Stückerei und Feston
145 Pf.

Biber

rosa, kariert
und gestreift
3 Meter 145 Pf.

Bettkattun

Hausmacherqualität
3 Meter 95 Pf.

Velour-Biber für Kinderkleider

und Blusen
2 1/2 Meter 95 Pf.

Siamosen

120 u. 140 cm breit
für Schürzen
prima Qualität 95 Pf.

Bettfedern

doppelt gereinigt
per Pfd. 95 Pf.

Grünebaum's Wohlfeile Woche

Tuchischdecken mit Stickerei per Stück 95 Pf.	Tuchischdecken schwere Qualität extra groß 145 Pf.	Tuchischdecken mit reicher Stickerei extra groß 195 Pf.	Kaffeedecken in verschiedenen Ausführung. 95 Pf.	Damast-Kaffeedecken extra groß, feine Qualität 195 Pf.	Kommode- decken 95 Pf.
Tischläufer mit Hohlraum, extra lang 95 Pf.	Tischläufer feinste Qualität mit Hohlraum 145 Pf.	Wachstuch-Tischdecke abgepaßt mit Rand 95 Pf.	Plüsch-Bettvorlage extra groß 95 Pf.	Bettvorlage imit. Perser 95 Pf.	Servietten 60x60 2 Stück 95 Pf.
Zierschürzen mit Träger u. Feston 95 Pf.	Zierschürzen mit Stickerei 145 Pf.	Frauen- Reformschürze 95 Pf.	Frauen- Druckschürze 95 Pf.	Schwarze Frauen-Bordschürze 95 Pf.	Siamosen- Frauen-Bordschürze schön besetzt 95 Pf.
Siamosen-Mieder-Schürze 95 Pf.	Siamosen-Träger-Schürze 95 Pf.	Türkisch Mädchen-Reformschürzen 95 Pf.	Siamosen- Mädchen-Reformschürzen 95 Pf.	Schwarze Alpakka-Kinderschürzen in all. Größen 95 Pf.	Schwarze Alpakka-Mädchenschürzen 70-80 cm groß 125 Pf.
Knaben-Militärschürze 95 Pf.	Knaben-Schürze Körper und Siamosen 2 Stück 95 Pf.	Siamosen- Frauen-Bordschürze 75 Pf.	Linoleum-Bettvorlagen 95 Pf.	Auto-Chales 95 Pf. und 145 Pf.	Schwarze Alpakka- Kimono-Kinderschürze 125 Pf.
Bunte Herren-Garnituren Serviteurs mit pass. Manschetten 95 Pf.	Herren-Normalhemden 95 Pf.	Herren-Normalhemden extra groß u. schwer 125 Pf.	Näbkasten mit 1/2 Dutzend Kinder- Taschentüchern gefüllt 95 Pf.	Spardosen mit 1/2 Dutzend Kinder- Taschentüchern gefüllt 95 Pf.	Halbseidene Herren-Halstücher per Stück 95 Pf.
Leberhandtücher à jour Stickerei und Hohlraumkante 95 Pf.	Küchenüberhandtuch vorgezeichnet 95 Pf.	Küchenüberhandtuch bestickt mit Franze 95 Pf.	Wandschoner passende Garnituren per Stück 95 Pf.	Ruhekissen Sammet mit weicher Füllung 95 Pf.	Paradehandtuch mit schön. Sprüchen 95 Pf.
Engl. Güll Brisés lises 2 Stück 95 Pf.	Zugrouleaux in Spachtel-Applikation per Stück 95 Pf.	Deckengarnituren in weiß und grau Leinen, bestickt und mit Klöppel jedes Teil 1 Läufer 1 große Decke 2 kleine Decken 95 Pf.		Hosenträger Satin-Gummiband mit Wäschschoner 95 Pf.	Hosenträger f. extra große Hemden 125 Pf.
Rein wollene gestrickte Kinderunterrockchen verschiedene Größen 125 Pf.	Handtücher, rein leinen 1 Meter lang schwerste Qualität 3 Stück 105 Pf.		Handtücher, Baumwolle 1 Meter lang 5 Stück zusammen 95 Pf.		Handtücher weiß mit Rand, 1 Meter lang 3 Stück 95 Pf.
Handtücher grau Leinen, 1 Meter lang 3 Stück 95 Pf.	☐ Küchentücher 5 Stück zusammen 95 Pf.	Frottierbadetücher extra groß 95 Pf.	Markttaschen gefüttert, extra groß mit Ring 95 Pf.	Reisetaschen extra groß 95 Pf.	Hemdenbiber, gebleicht schwere Qualität 3 Meter 95 Pf.
Güllgarnituren 2 Deckchen 95 Pf. 1 Milieu 95 Pf. 1 Läufer 95 Pf.	Hemdentuch gebleicht 3 Meter 95 Pf.	Buxkin - Reste 60-75 Zentimeter lang 95 Pf. 80-120 Zentimeter lang 145 und 195 Pf.		 Zeppelin-  Schlafdecken, schwere Qualität 95 Pf.	
Jeder hier aufgeführte Artikel ist eine besonders günstige Kaufgelegenheit. ::	Biber-Schlafdecke karriert 195 Pf.	Extra schwere Schlafdecke Gelegenheitskauf 295 Pf.	1 Rohrklopfer 1 Federwedel 3 Bürsten zusammen 95 Pf.	Verkauf nur gegen Bar! Preise nur so lange :: Vorrat! ::	